Er war erst 18 Jahre und hatte bei diesem grausamen Unfall keine Chance

Weserbergland: Der erste tote Motorradfahrer der Saison stammt aus Hameln

Montag 30. April 2018 - **Hameln** / **Langenhagen (wbn). Der erste Biker, der in dieser noch jungen Motorradsaison bei einem Unfall im Weserbergland sein Leben verloren hat, stammt aus Hameln.**

Nach einem Bericht der Bild-Zeitung Hannover ist ein Seat Leon am Freitag Abend bei Langenhagen auf die Autobahn 2 eingebogen und auf den vor ihm befindlichen Motorradfahrer aus Hameln aufgefahren.

Fortsetzung von Seite 1

Der 18 Jahre alte Biker ist daraufhin gestürzt, wobei sich das Motorrad nach ersten Darstellungen unter dem Seat verkeilt haben soll.

Was dann geschah war noch schrecklicher und der Hamelner hatte keine Chance: Ein Brummi-Fahrer konnte nicht mehr ausweichen.

Er hat den gestürzten Biker aus Hameln überrollt. Dann prallte er gegen den Seat, in dem es zwei Verletzte gab.

Laut Bild ist der junge Biker aus Hameln der erste Tote der Motorradsaison im Raum Hannover.

Nachfolgend der nunmehr vorliegende offizielle Polizeibericht aus Hannover, verbunden mit der Bitte um Zeugenhinweise zu dem Geschehen: "Am Freitagabend, 27.04.2018, kurz nach 21:30 Uhr, ist es auf der BAB 2 im Bereich der Landeshauptstadt Hannover zu einem schweren Verkehrsunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen gekommen. Ein 18 Jahre alter Fahrer aus Hameln ist dabei tödlich verletzt worden.

Bisherigen Erkenntnissen des Verkehrsunfalldienstes Hannover zufolge war ein 21-Jähriger mit seinem Seat Leon und drei Insassen (21, 19 und 19 Jahre alt) an der Anschlussstelle Hannover/Langenhagen auf die BAB 2 in Richtung Dortmund aufgefahren.

Beim Wechsel vom Beschleunigungsstreifen auf den Hauptfahrstreifen übersah der 21-Jährige offenbar den 18-jährigen Fahrer des Leichtkraftrades (Hyosung), erfasste das Motorrad am Heck und klemmte die Hyosung unter der Front seines Pkw ein.

Durch die Kollision wurde der Biker zu Boden geschleudert und durch einen nachfolgenden Iveco Gefahrgut-Lkw (Transportgut: Kohlenwasserstoff) - der 36-jährige Fahrer versuchte noch nach rechts auszuweichen - überrollt.

Im weiteren Verlauf prallte der Lkw mit der rechten Front in den auf dem Standstreifen ausrollenden Seat Leon, sodass dieser zunächst mit dem Motorrad gegen die rechte Schutzplanke geschleudert wurde und anschließend quer über die Fahrbahn gegen die Mittelschutzplanke prallte.

Sofort alarmierte Rettungskräfte konnten vor Ort nur noch den Tod des 18-jährigen Bikers feststellen. In dem Seat erlitt der 21-jährige Beifahrer leichte und die 19-jährige Mitfahrerin schwere Verletzungen. Der Lkw-Fahrer wurde bei dem Unfall ebenfalls leicht verletzt. Mehrere Rettungswagen brachten die Verletzten in Krankenhäuser.

Die BAB 2 musste zwischen den Anschlussstellen Hannover/Langenhagen und dem Dreieck Hannover-West bis 05:00 Uhr voll gesperrt werden. An den Fahrzeugen entstand ein Sachschaden in Höhe von 50 000 Euro.

Die Polizei sucht nun nach weiteren Zeugen. Sie werden gebeten, Kontakt mit dem

Verkehrsunfalldienst Hannover unter der Rufnummer 0511 109-1888 aufzunehmen."